



Werksabnahme nach KRONES Spezifikation

FAT (Factory Acceptance Test)
KRONES Füll- und Verschleißmaschinen



Inhaltsverzeichnis

1	Definition Werksabnahme	3
2	Voraussetzungen und Rahmenbedingungen	4
3	Ablauf der KRONES Standard-Werksabnahme	5
4	Alternativen und Optionen	6

1 Definition Werksabnahme

Die Werksabnahme beschreibt die Abnahme eines Produkts noch beim Hersteller. Die Werksabnahme wird gemeinsam von Auftraggeber und Auftragnehmer oder deren Bevollmächtigten durchgeführt.

Die Abnahme beinhaltet folgende Tätigkeiten:

- Es erfolgt die Prüfung der Maschine oder Anlage auf Vollständigkeit ihrer Bestandteile. Grundlage der Prüfung ist der Auftragsbeleg der Maschine.
- Darüber hinaus erfolgt eine Funktionsprüfung. Hierbei wird festgestellt, ob alle vereinbarten Funktionen vorhanden sind und den Vorgaben entsprechen.
- Ziel ist der Nachweis, dass die Maschine korrekt aufgebaut ist und ordnungsgemäß arbeitet.
- Die Werksabnahme der Maschine findet im Krones Werk Neutraubling statt. Krones behält sich jedoch vor, die Werksabnahme ggf. auch an einem anderen Produktionsstandort durchzuführen.

2 Voraussetzungen und Rahmenbedingungen

Voraussetzungen

- Der Auftraggeber definiert bei der Auftragsvergabe den Behälter, welcher bei der Werksabnahme abgenommen werden soll. Falls diesbezüglich keine Auswahl kundenseits getroffen ist, wird die Auswahl von KRONES getroffen. In der Regel wird das Referenzkundenobjekt zur Abnahme gewählt.
- Der Auftraggeber ist für die termingerechte Anlieferung des Testmaterials beim Auftragnehmer verantwortlich. Bei nicht fristgerechter Anlieferung des Testmaterials kann es unter Umständen zu einer Reduzierung des Umfangs und/oder einer daraus resultierenden Terminverschiebung der Werksabnahme und ggf. auch zu einem verspäteten Auslieferungstermin führen.

Rahmenbedingungen

- Eine originale Aufstellung aller Komponenten insbesondere dem Maschinenschutz und der Verschlusszufuhr gemäß Kundenlayout ist nicht möglich bzw. nicht vorgesehen. Alle elektrischen Sicherheitseinrichtungen werden im Sicherheits-Programm überprüft.
- Eine Inspektion oder Begutachtung von OEM-Maschinen kann nur bedingt durchgeführt werden.
- OEM Dosenverschließer mit verschiedenen Dosendurchmessern können aus Garantiegründen nur in der werkseitig eingerichteten Ausstattung vorgeführt werden.
- Abhängig von der aktuellen Hallenkapazität, behält sich Krones bei geblockten Maschinenausführungen vor, die Werksabnahme ggf. in ungeblocktem Zustand durchzuführen.
- Das Abfüllen der kundenspezifischen Behälter erfolgt werkseitig mit kaltem Wasser und ohne Kohlensäure. Die Füllhöhe bzw. das Füllvolumen kann daher von den finalen Werten abweichen.
- Aufgrund temporärer Ein- und Auslaufbänder kann nur eine begrenzte Menge an Behältern (etwa 10-20) gefüllt und verschlossen werden.
- Da die provisorischen Transporteure am Maschinenein- und Auslauf nicht geschmiert betrieben werden, kann dies negative Auswirkungen auf das Behälterhandling haben (Kratzer, Behälterbeschädigungen etc.).
- Führungs- und Garniturenteile sind beim FAT voreingestellt und ausgerichtet. Das Kundenobjekthandling (Flasche, Dose, Verschluss etc.) wird on Site feinjustiert. Beschädigungen und Kratzer auf den Kundenobjekten sind bei der Vorführung des FAT daher nicht ausgeschlossen.

3 Ablauf der KRONES Standard-Werksabnahme

- Es findet eine visuelle Begutachtung der Maschine und aller vorhandenen/verfügbaren Komponenten gemäß dem Lieferumfang statt. Die wichtigsten Komponenten und kundenspezifischen Ausführungen werden beschrieben und erklärt.
- Es finden 2 Testläufe statt.
 - Testlauf 1:
Es findet eine kurze Füllung und Verschließung von ca. 15 Behältern bei min. Geschwindigkeit (mit dem vereinbarten Kundenobjekt und mit dem vom Kunden bereitgestellten Testmaterial) statt.
 - Testlauf 2:
Es findet eine kurze Füllung und Verschließung von ca. 15 Behältern bei Nennleistung (mit dem gleichen Kundenobjekt) statt.
- Anschließend können die produzierten Behälter begutachtet werden. Zustand und Füllhöhe/Füllvolumen entspricht den in Kapitel 2 Voraussetzungen und Rahmenbedingungen [▶ 4] erwähnten Rahmenbedingungen.
- Ein Format- bzw. Garniturenwechsel kann nur exemplarisch, nicht in Gänze gezeigt werden.
- Test der Sicherheitseinrichtungen (NOT-HALT, Schutztüren, etc.)
- Zum Schluss der Werksabnahme findet eine Abschlussbesprechung mit dem Kunden statt, in der weitere Fragen und Anmerkungen des Kunden besprochen werden.

4 Alternativen und Optionen

- Sollte der Kunde an der Maschinenabnahme nicht persönlich teilnehmen können, ist es alternativ möglich, einen „Remote-FAT“ durchzuführen. Hierbei kann der Kunde via Microsoft Teams an der Maschineabnahme teilnehmen. Der Umfang des Remote-FAT ist im Rahmen des technisch Möglichen ähnlich wie der der Kundenabnahme mit Anwesenheit.
- Sollte der Kunde zum Termin der Maschinenabnahme nicht teilnehmen können, ist es optional möglich, ein Video (Länge ca. 2-3 Minuten) von der Maschinenabnahme zu erstellen. Auf dem Video wird die Maschine während der Behälterproduktion aus verschiedenen Blickwinkeln dargestellt.